

Beschlussauszug an	Fachbereich Bürger und Service
Sitzung	30. Sitzung des Ortschaftsrates Reinsdorf -öffentlicher Teil-
Tagesordnungspunkt	5
Vorlagen-Nr.	BV-139/2017

**Beschluss des Ortschaftsrates Reinsdorf der Lutherstadt Wittenberg vom 06.09.2017**

**Beschluss-Nr.: ORR/25-30-17**

**Betreff:**

**Projekt "Kulturelles Jahresprogramm im Ortsteil Braunsdorf" Förderverein Flämingkirche**

6. Der Ortschaftsrat Reinsdorf beschließt die Förderung in Höhe von 400,00 Euro für das Projekt „Kulturelles Jahresprogramm im Ortsteil Braunsdorf“ an den Förderverein Flämingkirche Braunsdorf e. V. gemäß Anlage 6.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig angenommen

**Information zum Förderantrag**

<b>Antragsteller:</b>	Förderverein „Flämingkirche Braunsdorf“ e. V.
<b>Projekt:</b>	Kulturelles Jahresprogramm im Ortsteil Braunsdorf
<b>Gesamtkosten:</b>	1.950,00 €
<b>Eigenmittel:</b>	1.550,00 €
<b>beantragter Zuschuss:</b>	400,00 €
<b>Stellungnahme zum Projekt:</b>	<p>Im Reinsdorfer Ortsteil Braunsdorf engagiert sich der Förderverein „Flämingkirche Braunsdorf“ e. V. für den Erhalt des kulturellen Lebens in Braunsdorf. Im Verein arbeiten viele Freiwillige mit und identifizieren sich stark mit ihrer örtlichen Gemeinschaft. Für die dort lebenden Bürger und Bürgerinnen werden kulturelle Höhepunkte initiiert und organisiert, die die Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben im Ortsteil ermöglichen.</p>

Das kulturelle Jahresprogramm umfasst acht unterschiedliche Einzelveranstaltungen mit unterschiedlicher Thematik für Menschen jeder Altersgruppe und Interessen. Dadurch wird ein breites, ländliches Publikum angesprochen, welches über die Ortsteilgrenzen hinausgeht. Die Themen orientieren sich an den aktuellen Ereignissen. Dem Reformationsjubiläum wird mit dem Heimatabend (Thema: Luthers Paradiesgarten – Gärtnern zu Luthers Zeiten) und der Flurwanderung (Besuch von Luthers Hausgarten und Melanchthons Garten) Rechnung getragen. Damit wird ein Bildungsauftrag erfüllt. Auch die Teilnahme des Braunsdorfer Mühlenvolkes zu „Luthers Hochzeit“ ist für die Stadt Wittenberg eine Bereicherung und zeigt die Verbundenheit zur Region. Es unterstützt das freundschaftliche Verhältnis der Menschen untereinander ebenso wie das Zusammenleben von jung und alt. Die Veranstaltungen führen Menschen unterschiedlichen Alters, Berufes und der Konfession zusammen, wodurch das Landleben eine Aufwertung erfährt. Auch wenig mobile Bewohner können teilnehmen, da die Erreichbarkeit leicht ermöglicht wird. Damit sind die sachliche und zeitliche Notwendigkeit begründet.

Für die Veranstaltungen werden im Wesentlichen das Dorfgemeinschaftshaus, der Dorfplatz und die Kirche genutzt. Alle Orte werden durch die Mitglieder des Fördervereins und von Einwohnern gepflegt und instand gehalten. Einige Veranstaltungen haben bereits Traditionsstatus.

Der Förderverein finanziert seine Vereinstätigkeit zumeist aus Mitgliedsbeiträgen, Einnahmen aus Veranstaltungen und Spenden. Durch die Vereinsmitglieder werden Arbeitseigenleistungen erbracht, die zur Dorfverschönerung beitragen (Frühjahrsputz, Innenreinigung und Gestaltung der Kirche, Pflege des Außenbereiches der Kirche, Reinigung des Dorfgemeinschaftshauses usw.). Die Planung, Organisation und Durchführung der Kulturhöhepunkte übernimmt der Verein selbstverständlich in eigener Regie.

Der Antrag ist nach der Förderrichtlinie der Stadt förderfähig. Die Unterstützung des Vereins im Ortsteil Braunsdorf ist unter den vorgenannten Aspekten im Allgemeininteresse der Bürger und Bürgerinnen der Stadt. Der städtische Förderanteil beträgt 20 %.

**Empfehlung der Verwaltung: 400,00 €**

Anlage 6b

Posteingang  
15.12.16



**Antrag  
auf Gewährung einer Zuwendung zur Förderung eines  
Vereins / einer Vereinigung  
(institutionelle Förderung)**

17-151

Lutherstadt Wittenberg  
Fachbereich Bürgerservice  
Lutherstraße 56  
06886 Lutherstadt Wittenberg

Zuwendung zur Förderung  
eines Vereins / einer Vereinigung  
gemäß "Förderrichtlinie der Luther-  
stadt Wittenberg" vom 28.01.2015

1. Antragsteller/in	
Name Verein / Vereinigung	Förderverein "Flämingkirche Braunsdorf" e.V.
Anschrift	Am Teich 2, 06889 Lutherstadt Wittenberg
Ansprechpartner/in	Name: Dr. Martina Schering Telefon: 03491/613555 E-Mail: martinaschering@web.de

2. Beschreibung der Arbeit des Vereins / der Vereinigung
Die Tätigkeit des Vereins / der Vereinigung ist aussagekräftig (ggf. mittels formlosem Beiblatt) zu beschreiben:  a) Name und Standort (Adresse) der Räumlichkeiten b) Öffnungs- bzw. Nutzungszeiten c) Zielgruppe d) Anzahl Besucher/innen bzw. Nutzer/innen e) Tätigkeitsschwerpunkte / Angebote f) Verwendungszweck der beantragten Förderung  a) Dorfgemeinschaftshaus, Dorfplatz und Kirche in Braunsdorf b) entsprechend den Veranstaltungsterminen c) Dorfbewohner und anliegender Ortsteile - aller Altersgruppen d) je Veranstaltung 40-90, Dorf-Familienfest 200  e) Heimatabende mit Vorträgen, Braunsdorfer Stauden- und Kinderflohmarkt, Flurwanderung in die Umgebung, Teilnahme am Wittenberger Stadtfest (Mühlenvolk), Braunsdorfer Treckertreffen, Konzert und Ausstellungen in der Kirche, Braunsdorfer Advents-Sonntag in der Kirche und Dorfgemeinschaftshaus  f) Durchführung der Veranstaltungen und deren Organisation, Material für Ausgestaltung, Honorare, etc.  Als Anlage ist ein aktueller Pacht-, Miet- oder Nutzungsvertrag beizufügen.

### 3. Kosten- und Finanzierungsplan

Gesamtausgaben		Die Kosten sind einzeln nach Kostenarten detailliert aufzuschlüsseln, ggf. ist ein Extrablatt zu verwenden	Einzelbetrag in Euro
	Heimatabend	22.02.2017	€150,00
	1. Braunsdorfer Stauden- und Kinderflohmarkt	13.05.2017	€350,00
	Flurwanderung zum Luther- und Melanchthongarten	20.05.2017	€100,00
	"Luthers Hochzeit" - Festumzug - Mühlenvolk Braunsdorf	10.06.2017	€50,00
	Treckertreffen und Frühschoppen	25.06.2017	€400,00
	Konzert in der Dorfkirche	August 2017	€400,00
	Kreatives Gestalten	Nov. 2017	€100,00
	Braunsdorfer Advents-Sonntag.	17.12.2017	€400,00
	<b>Summe der Gesamtausgaben</b>		<b>€1.950,00</b>

Gesamteinnahmen		Die Einnahmen sind einzeln aufzuschlüsseln, ggf. ist ein Extrablatt zu verwenden.	Betrag in Euro
<b>Eigenmittel</b>			<b>Gesamtbetrag</b>
a) Eigenmittel	€1.110,00	Euro	€1.550,00
b) Teilnehmerbeiträge	€0,00	Euro	
c) Spenden	€440,00	Euro	
<b>Zuwendungsmittel Dritter (bitte genau benennen)</b>			<b>Gesamtbetrag</b>
a) Bund	€0,00	Euro	€0,00
b) Land	€0,00	Euro	
c) Landkreis	€0,00	Euro	
d) Sonstige	€0,00	Euro	
beantragte Zuwendungsmittel Stadt			€400,00
<b>Summe der Gesamteinnahmen</b>			<b>€1.950,00</b>

#### Eigenleistung des Vereins / der Vereinigung

(Arbeits- und Organisationsleistungen separat und detailliert und mit Geldwert gemäß Förderrichtlinie Pkt. 4.1 Abs. 4 darstellen)

Frühjahrsputz (Außengelände Kirche)	8 Personen je 2 Std.	=	96,00 €
Innenreinigung und Gestaltung der Kirche sowie Außenbereich	4 x 4 Personen je 2 Std.	=	192,00 €
Dorfgemeinschaftshaus reinigen	5 x 5 Personen je 4 Std.	=	600,00 €
Festplatz aufräumen	8 Personen je 2 Std.	=	96,00 €
Familienfest vorbereiten	12 Personen je 3 Std.	=	216,00 €
Planung und Organisation der Veranstaltungen, Vorstandsarbeit	8 Personen je 80 Std.	=	3840,00 €

#### 4. Erklärungen

Der Antragsteller erklärt, dass er:

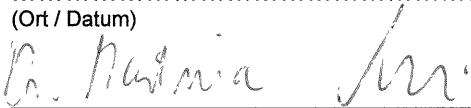
- zum Vorsteuerabzug  nicht berechtigt ist  
 berechtigt ist und bei den Ausgaben berücksichtigt hat  
(Preise ohne Umsatzsteuer)
- dass er keine weiteren öffentlichen Zuwendungen zur Finanzierung erhält und/oder beantragt hat
- dass die Angaben in diesem Antrag (einschl. Antragsunterlagen) vollständig und richtig sind.

#### 5. Anlagen

- aktuelle Anerkennung der Gemeinnützigkeit des Vereins durch das zuständige Finanzamt vom <sup>28.04.2014</sup> .....  liegt bereits vor  ist beigefügt  
(Datum)
- aktueller Auszug aus dem Vereinsregister des Vereinsregisters Sachsen-Anhalt (Stendal) vom <sup>03.03.2016</sup> .....  liegt bereits vor  ist beigefügt  
(Datum)
- aktuelle Satzung des Antragstellers vom <sup>12.11.2004</sup> .....  liegt bereits vor  ist beigefügt  
(Datum)
- aktuelle Übersicht zum Vorstand des Vereins vom <sup>29.01.2016</sup> .....  liegt bereits vor  ist beigefügt  
(Datum)
- aktueller Pacht- Miet- oder Nutzungsvertrag (nur bei institutioneller Förderung) vom .....  liegt bereits vor  ist beigefügt  
(Datum)
- Sonstiges

Lutherstadt Wittenberg, OT Braunsdorf, 07.12.2017

(Ort / Datum)



(rechtsverbindliche Unterschriften lt. Satzung / Stempel)

#### 6. Kenntnisnahme Ortsbürgermeister (nur bei Anträgen aus den Ortschaften)

Der Antrag wird hiermit zur Kenntnis genommen. Daraus ist jedoch kein **Rechtsanspruch auf Fördermittel** abzuleiten. Über den Antrag wird im Rahmen der zur Verfügung stehenden Ortschaftsmittel mit Bezug auf die Förderwürdigkeit der Maßnahme / des Projekts im Ortschaftsrat entschieden.

Ortschaft: Reinsdorf

Datum: 07.12.2016

  
(Unterschrift Ortsbürgermeister)

## Sachliche Unabweisbarkeit des Antrages (17-151)

Die Durchführung unseres kulturellen Jahresprogramms ist notwendig und für die Einwohner des Ortsteiles Braunsdorf wertvoll, weil es das einzige kulturelle Jahresprogramm des Ortsteiles ist. Es umfasst verschiedene Einzelveranstaltungen mit unterschiedlicher Thematik. Dadurch wird ein breites, ländliches Publikum angesprochen, welches über die Ortsteilgrenzen hinausgeht. Die Themen orientieren sich an den aktuellen Ereignissen. Dem Reformationsjubiläum wird mit dem Heimatabend (Thema: Luthers Paradiesgarten - Gärtnern zu Luthers Zeiten) und der Flurwanderung (Besuch von Luthers Hausgarten und Melanchthon Garten) Rechnung getragen. Damit wird ein Bildungsauftrag erfüllt. Auch die Teilnahme des Braunsdorfer Mühlenvolkes am Stadtfest ist für die Stadt Wittenberg eine Bereicherung und zeigt die Verbundenheit zur Region. Es unterstützt das freundschaftliche Verhältnis der Menschen untereinander ebenso wie das Zusammenleben von jung und alt. Die Veranstaltungen führen Menschen unterschiedlichen Alters, Berufes und Konfession zusammen, wodurch das Landleben eine Aufwertung erfährt (z.B. Das Treckertreffen). Auch wenig mobile Bewohner können teilnehmen, da die Erreichbarkeit leicht ermöglicht wird.

Für die Veranstaltungen werden im wesentlichen das Dorfgemeinschaftshaus, der Dorfplatz und die Kirche genutzt. Damit sind sie für die Allgemeinheit zugänglich. Alle Orte werden durch die Mitglieder des Fördervereins und Einwohner gepflegt und instand gehalten.

Einige Veranstaltungen (z.B. Braunsdorfer Adventssonntag, Konzerte in der Kirche) werden schon seit vielen Jahren durchgeführt und haben Traditionsstatus erreicht. Der 1. Braunsdorfer Stauden- und Kinderflohmarkt sowie das kreative Gestalten sind neu ins Kulturprogramm aufgenommen worden. Damit trägt der Förderverein der Bevölkerungsstruktur des Ortes Rechnung, da es im Ort viele junge Familien mit Kindern gibt und ein stetiger Zuwachs zu verzeichnen ist.

Insgesamt umfasst das kulturelle Jahresprogramm acht unterschiedlichen Veranstaltungen für Menschen jeder Altersgruppe und Interessen.

### Zeitliche Unabweisbarkeit des Antrages (17-151)

Der Förderantrag soll im beantragten Zeitraum vom 01.01.2017 – 31.12.2017 realisiert werden, weil es sich um ein Jahresprogramm mit mehreren Veranstaltungen handelt. Ein Aufschub z.B. ins Folgejahr ist nicht möglich, da es sich bei den Veranstaltungen um traditionelle seit Jahren feste Programmpunkte handelt.